



<https://biz.li/3d3l>

## FUSSBALL: GILDE-CUP GEHT AN DEN TSV KIRCHDORF

Veröffentlicht am 31.07.2022 um 16:39 von Redaktion LeineBlitz

Der TSV Kirchdorf hat den diesjährigen Gilde-Cup des SV Germania Grasdorf gewonnen. Im heutigen Duell mit der punktgleichen SpVgg. Hüpede-Oerie reichte das 3:3-Unentschieden, um am Ende mit dem deutlich besseren Torverhältnis den ersten Platz zu erreichen. Doch die SpVgg. Hüpede-Oerie sah lange wie der Sieger aus, führte nach Toren von Steve Goede (15., 25.) und Philipp Eicke (25.) früh 3:0. Durch ein Eigentor von Christof Cammert (35.) und einen weiteren Treffer in der 42. Minute kamen die TSVer noch vor der Halbzeit auf 2:3 heran. Vier Minuten vor Spielende musste die SpVgg. noch das 3:3 hinnehmen und rutschte damit wieder zurück auf den zweiten Platz. "Es ist hinten raus natürlich ärgerlich, dass wir noch den Ausgleich bekommen. Insgesamt war es für uns aber ein tolles Turnier mit einem hervorragenden Ergebnis. Ich bin sehr zufrieden mit unseren Auftritten", sagte Trainer Willi Bergmann. Der Gastgeber SV Germania Grasdorf hat sich dagegen auch im dritten Spiel blamiert. Nach dem

3:9 am Freitag gegen den TSV Kirchdorf und dem gestrigen 2:8 gegen die SpVgg. Hüpede-Oerie folgte heute das 0:10 gegen den FC Can Mozaik. "Das war heute der sportliche Tiefpunkt für uns", sagte Trainer Klaus Komning. Die Niederlage lässt sich relativ einfach erklären: aus der ersten Mannschaft standen heute nur vier Spieler zur Verfügung, darunter zwei Torhüter. Die restlichen Spieler wurden aus der dritten Mannschaft geholt, die in der 4. Kreisklasse spielt. "Die Jungs haben mir heute wirklich leid getan, ich hatte noch nicht mal einen Spieler zum Wechseln zur Verfügung. Heute waren noch nicht einmal die treuesten Fans auf der Anlage. Man kann sagen, dass wir das Stadion mit den gezeigten Leistungen in diesem Turnier leer gespielt haben. Uns Anspruch ist sicherlich ein anderer", sagte Komning.



**Eine Szene mit Seltenheitswert: Germania Grasdorf - hier durch Leutrim Ferizi - schießt beim Gilde-Cup auf das Tor des FC Can Mozaik Hannover. Beim Schlusspfiff steht es 0:10, ein weiteres sportliches Debakel für den Veranstalter. / Foto: R. Kroll**